

## Der Zentrale Ambulante Bildungsbereich (ZAB)

Die Donau-Iller Werkstätten bieten Menschen mit Beeinträchtigungen oder psychischer Erkrankung vielfältige Arbeitsplätze und berufliche Bildung. Ziel ist einerseits das Stärken der Selbstständigkeit – je nach Fähigkeit und Interesse – und andererseits die Teilhabe am Arbeitsleben und der Gesellschaft.

Ein besonderes Angebot ist der Zentrale Ambulante Bildungsbereich.

Wir ermöglichen es Menschen mit Leistungseinschränkungen sich für die Arbeitswelt des allgemeinen Arbeitsmarktes zu qualifizieren und soziale Normalität in einem inklusiven Umfeld zu erfahren.

Diesen Weg begleiten wir langfristig, indem wir unsere Teilnehmer kontinuierlich weiterbilden sowie beruflich und persönlich qualifizieren.



## Information und Kontakt

### Haben Sie Interesse?

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und stehen für weitere Informationen zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an!

### Zentraler Ambulanter Bildungsbereich Donau-Iller Werkstätten gGmbH

Schulungs- und Büroräume  
Nelsonallee 6, Tor 2  
89231 Neu-Ulm

Telefon 0731 / 978 75-707  
Fax 0731 / 978 75-749  
info-zab@lebenshilfe-donau-iller.de

Mehr Information über die Lebenshilfe  
Donau-Iller finden Sie im Internet unter  
[www.lebenshilfe-donau-iller.de](http://www.lebenshilfe-donau-iller.de)



## Zentraler Ambulanter Bildungsbereich (ZAB)



Arbeiten in Betrieben außerhalb  
der Donau-Iller Werkstätten

## Der Weg in die inklusive Arbeitswelt

Im Mittelpunkt steht der Einzelne mit seinen Fähigkeiten und auch mit seinen Einschränkungen. Durch individuell zusammengestellte Angebote stärken wir die persönlichen sowie die sozialen Kompetenzen und fördern größtmögliche Selbstständigkeit.

Eine Heranführung an die berufliche Eingliederung und praxisnahes Üben zur Vorqualifizierung und Orientierung findet in Räumlichkeiten für Schulungs- und Trainingsmaßnahmen der Donau-Iller Werkstätten statt. Zusätzlich bieten wir je nach Bedarf Schulungen in den Betrieben an.

Die Donau-Iller Werkstätten mit einem guten Netzwerk und vielen Kontakten zu Firmen in der gesamten Region sind dabei behilflich, geeignete Arbeitgeber und Arbeitsplätze zu finden.

## Wie sieht das konkret aus?

Sie haben Anspruch auf Bereitstellung eines Arbeitsplatzes innerhalb einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) bzw. wünschen hierzu eine Beratung und sind darüber hinaus motiviert, sich auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu integrieren? Dann sind wir der richtige Ansprechpartner!

Bereits beim Kennenlernen stehen Ihre Wünsche und Ideen für uns im Mittelpunkt. Wir führen Fähigkeitsanalysen durch, mit Schulungen bereiten wir Sie auf ein Praktikum oder Arbeitsplatz vor. Geeignete Stellen werden mit Ihnen gemeinsam gesucht.

Der Arbeitsplatz wird nach Ihren Fähigkeiten gestaltet. Sie sollen kurze Wege haben und in Ihrer gewohnten Umgebung arbeiten können.

Im Unternehmen steht ein Pate als erster Ansprechpartner an Ihrer Seite, der genauso wie Sie und Ihre anderen Kollegen von uns geschult und durch einen engen Kontakt dauerhaft begleitet wird.

## Eröffnen Sie Chancen

Jedes Unternehmen in der Region – egal welcher Größe und welcher Fachrichtung – kann ein Kooperationsbetrieb der Donau-Iller Werkstätten werden.

Die Bereitstellung von Praktika oder eines Arbeitsplatzes eröffnet die Möglichkeit für gelebte Inklusion. Dies führt auf menschlicher Ebene zum Mehrgewinn für alle Mitarbeiter und auch für das gesamte Unternehmen.

Nicht nur die Teilnehmer, sondern auch das Unternehmen wird durch kompetente Mitarbeiter des ZAB dauerhaft unterstützt und begleitet.

Die Durchführung von Praktika ist kostenfrei, zu den Förder- und Verdienstmöglichkeiten inklusiver Arbeit können wir Sie gerne im Einzelnen beraten.

